

Datenschutzhinweise für Versicherungsverträge

Unser Umgang mit Ihren Daten und Ihren Rechten

Nachfolgend möchten wir Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch die PrismaLife AG und die Ihnen nach den datenschutzrechtlichen Regelungen zustehenden Rechte der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) informieren. Primär findet für uns als Versicherungsunternehmen die DSGVO mit unserem Unternehmenssitz im Fürstentum Liechtenstein (Europäischer Wirtschaftsraum) Anwendung. Darüber hinaus berücksichtigen wir aufgrund unserer grenzüberschreitenden Tätigkeit die für Sie einschlägigen nationalen datenschutzrechtlichen Gesetze.

Welche Daten im Einzelnen verarbeitet und in welcher Weise genutzt werden, richtet sich massgeblich nach dem beantragten bzw. vereinbarten Versicherungsprodukt.

1. Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und an wen kann ich mich wenden?

Für die Datenverarbeitung ist die PrismaLife AG verantwortlich.

Unsere Kontaktdaten lauten:

PrismaLife AG
Industriering 40
9491 Ruggell
Liechtenstein
Telefon: +423 237 00 00
E-Mail-Adresse: info@prismalife.com

Bei datenschutzrechtlichen Angelegenheiten wenden Sie sich bitte an unseren Datenschutzbeauftragten unter der vorgenannten Anschrift oder der E-Mail-Adresse: dataprotection@prismalife.com

2. Welche personenbezogenen Daten nutzen wir und woher stammen diese?

Wir verarbeiten personenbezogene Daten, die wir im Rahmen unserer Geschäftsbeziehung von Ihnen erhalten. Zudem verarbeiten wir – soweit für die Erbringung unserer Dienstleistung erforderlich – personenbezogene Daten, die wir von Dritten (z. B. von Kooperationspartnern oder Auskunfteien) zulässigerweise (z. B. zur Ausführung von Aufträgen, zur Erfüllung von Verträgen oder aufgrund einer von Ihnen erteilten Einwilligung) erhalten haben und zukünftig erhalten werden.

Zum anderen verarbeiten wir personenbezogene Daten, die wir aus öffentlich zugänglichen Quellen (z. B. Schuldnerverzeichnisse, Handels- und Vereinsregister, Presse, Medien) zulässigerweise gewonnen haben und verarbeiten dürfen.

Wir erheben personenbezogene Daten ohne Mitwirkung der betroffenen Person, wenn wir von Ihnen als Versicherungsnehmer die Daten aus den Antragsunterlagen erhalten haben. Sollten wir neben Ihren persönlichen Daten auch Daten weiterer Personen erhalten, müssen Sie als unser Versicherungsnehmer die betroffenen Personen über die Datenverarbeitung informieren, da wir als Versicherungsunternehmen dem Geschäftsgeheimnis unterliegen und somit ohne Ihr Einverständnis als Versicherungsnehmer keine Informationen an weitere betroffene Personen erteilen dürfen. Dies können zum Beispiel eine mitversicherte bzw. versicherte Person, ein Bezugsberechtigter, ein von Ihnen abweichender Beitragszahler oder eine anderweitig wirtschaftlich berechnete oder vertretungsberechtigte Person sein.

Relevante personenbezogene Daten sind Personalien (Name, Geschlecht, Adresse und andere Kontaktdaten (z.B. Anrede), Geburtstag und -ort sowie Staatsangehörigkeit), Legitimationsdaten (z. B. Ausweisdaten), Steueridentifikationsnummern und Authentifikationsdaten (z. B. Unterschriftsprobe). Darüber hinaus verarbeiten wir besondere Kategorien personenbezogener Daten (z. B. die im Antrag abgefragten Gesundheitsdaten zur versicherten Person). Weiterhin können dies auch Auftragsdaten (z. B. Zahlungsauftrag), Daten aus der Erfüllung unserer vertraglichen Verpflichtung, Informationen über ihre finanzielle Situation (z. B. Bonitätsdaten, Scoring-/ Ratingdaten), Inkassodaten, Registerdaten sowie Ihre personenbezogenen Daten, die Sie mit uns in unserem elektronischen Kundenportal myPrismaLife austauschen, sowie andere mit den genannten Kategorien vergleichbare Daten sein. Darüber hinaus werden zum Vertrag versicherungstechnische Daten wie Kundennummer, Versicherungssumme, Laufzeit, Beitrag, sowie erforderlichenfalls die Angaben eines Dritten, z. B. eines Vermittlers, eines Sachverständigen oder eines Arztes, gespeichert (Vertragsdaten). Bei einem Versicherungsfall speichern wir Ihre Angaben zum Schaden und ggf. auch Angaben von Dritten oder bei Ablauf einer Lebensversicherung den Auszahlungsbetrag (Leistungsdaten).

Im Fall der Abgabe einer elektronischen Unterschrift in Ihrem Antrag oder sonstigen Unterlagen während unserer Vertragsbeziehung erfassen wir biometrische Daten (Schreibgeschwindigkeit, Schreibrichtung, Schreibpausen und ggf. die Druckstärke) und speichern bzw. nutzen diese für die Begründung, Durchführung oder Beendigung dieses Versicherungsvertrages sowie zur Durchführung des PrismaLife-Kundenportals myPrismaLife. Für Nachweiszwecke in einem Streitfall über die Echtheit Ihrer Unterschrift hinterlegen wir diese Daten bei einem gesetzlich zur Verschwiegenheit verpflichteten Notar zum Zwecke der Geltendmachung, Ausübung und Verteidigung von Rechtsansprüchen.

3. Wofür verarbeiten wir Ihre Daten (Zweck der Verarbeitung) und auf welcher Rechtsgrundlage?

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten unter Beachtung der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO), des liechtensteinischen Datenschutzgesetzes (DSG) sowie der datenschutzrechtlich relevanten Bestimmungen aller weiteren massgeblichen länderspezifischen Gesetze.

Die Daten werden aufgrund der Erlaubnistatbestände nach der DSGVO, vorrangig zur Vertragserfüllung (vgl. Punkt 3 a)), zur Wahrung unserer berechtigten Interessen (vgl. Punkt 3 b)), aufgrund Ihrer Einwilligung (vgl. Punkt 3 c)) und/ oder zur Erfüllung von rechtlichen Verpflichtungen (vgl. Punkt 3 d)) verarbeitet.

Der Abschluss, die Verwaltung bzw. die Durchführung und Erfüllung des Versicherungsvertrages sind ohne die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nicht möglich. Sollten Sie uns diese Daten nicht oder nicht in vollständigem Umfang zur Verfügung stellen, so können wir das von Ihnen gewünschte Versicherungsverhältnis unter Umständen nicht begründen oder Ansprüche aus einem Versicherungsvertrag nicht beurteilen oder erfüllen.

Unabhängig von den oben beschriebenen Rechtsgrundlagen benötigen wir Ihre Schweigepflichtentbindung, um Ihre geschützten Informationen, wie z. B. die Tatsache, dass ein Vertrag mit Ihnen besteht, an andere Stellen (z. B. Ihren betreuenden Vermittler, Dienstleister für IT, Logistik, Druck, Telekommunikation, Inkasso und Anschriftenermittlung oder an unsere Rückversicherer) weiterleiten zu dürfen. Die Entbindungserklärung ist für die Antragsprüfung sowie für die Begründung, Durchführung oder Beendigung Ihres Versicherungsvertrages mit uns unentbehrlich. Sollten Sie diese nicht abgeben, wird der Abschluss bzw. die Durchführung des Vertrages in der Regel nicht möglich sein. Die Erklärung betrifft die Verarbeitung Ihrer geschützten Daten durch die unter Punkt 4 genannten Empfänger.

Nachfolgend können Sie die Rechtsgrundlagen sowie die damit verbundenen Verarbeitungszwecke der Datenverarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten entnehmen.

a) Zur Erfüllung von vorvertraglichen und vertraglichen Pflichten (Art. 6 Abs. 1 Buchstabe b) DSGVO)

Eine Verarbeitung Ihrer oben unter Punkt 2 genannten personenbezogenen Daten mit Ausnahme der Anrede-Informationen ist im Rahmen des Antrags auf Versicherungsschutz erforderlich. Sie erfolgt zur Einschätzung des zu übernehmenden geschlechtsspezifischen Risikos, um preis- und risikogerechte Prämien bilden zu können. Kommt der Versicherungsvertrag zustande, verarbeiten wir diese Daten zur Durchführung des Vertragsverhältnisses, z. B. zur Ausfertigung des Versicherungsscheins oder Rechnungsstellung, zur Ausführung Ihrer Aufträge sowie aller mit dem Betrieb und der Verwaltung eines Versicherungsunternehmens erforderlichen Tätigkeiten. Im Rahmen der Leistungsprüfung benötigen wir Ihre Daten, um das Bestehen von Versicherungsschutz und das Vorliegen eines Versicherungsfalls sowie dessen Schadenhöhe feststellen zu können.

b) Im Rahmen der Interessenabwägung (Art. 6 Abs. 1 Buchstabe f) DSGVO)

Soweit erforderlich, verarbeiten wir Ihre Daten über die eigentliche Erfüllung des Vertrages hinaus, um berechnete Interessen von uns oder von Dritten zu wahren, sofern nicht Ihre Interessen oder Grundrechte und Grundfreiheiten, die den Schutz personenbezogener Daten erfordern, überwiegen.

Dies sind unter anderem:

- > Kundenorientierte persönliche Ansprache im Rahmen der schriftlichen u. mündlichen Kommunikation;
- > Konsultation von und Datenaustausch mit Auskunfteien zu Ihrem Zahlungsverhalten und Bonitätsinformationen auf Basis mathematisch-statistischer Verfahren unter Verwendung von Anschriftendaten;
- > Prüfung und Optimierung von Verfahren zur Bedarfsanalyse und der digitalen Kommunikation;
- > Bestandskundeninformation für die abgeschlossenen Versicherungsprodukte sowie eigene Markt- und Meinungsumfragen, soweit Sie der Nutzung Ihrer Daten nicht widersprochen haben und alle weiteren gesetzlichen Vorgaben erfüllt sind;
- > Geltendmachung rechtlicher Ansprüche und Verteidigung bei rechtlichen Streitigkeiten;
- > Gewährleistung der IT-Sicherheit und des IT-Betriebs des Versicherungsunternehmens, Durchführung von Belastungstests, Entwicklung von neuen sowie Adaptierung der bestehenden Produkte und Systeme, Migration von Daten zur Sicherstellung der Tragfähigkeit und Integrität der Systeme und damit im weiteren Sinne auch der verarbeiteten Daten;
- > Verhinderung und Aufklärung von Straftaten, insbesondere nutzen wir Datenanalysen zur Erkennung von Hinweisen, die auf Versicherungsmissbrauch hindeuten können;
- > Massnahmen zur Geschäftssteuerung und Weiterentwicklung von Prozessen, Dienstleistungen und Produkten;
- > Geschlechtsspezifische Risiko- u. Leistungsbeurteilung, Kalkulierung preis- und risikogerechter Prämien, Ausgleich der von der PrismaLife AG übernommenen Risiken und Sicherstellung der Erfüllung Ihrer Ansprüche;
- > „Compliance“-Zweck: Konformität mit gesetzlichen und anderen Anforderungen, wie z. B. Aufzeichnungs- und Berichtsverpflichtungen, Audits, Konformität mit Überprüfungen durch die Regierung/ öffentliche Institutionen, Reaktion auf Rechtsprozesse, Verfolgung gesetzlicher Rechte/ Abhilfen, Verwaltung interner Beschwerden/ Ansprüche, Untersuchungen und konformes Verhalten mit Strategien/ Verfahrensweisen;
- > Planung, Durchführung und Dokumentation interner Revisionsmassnahmen zur Sicherstellung kontinuierlicher Verbesserung unserer Geschäftsprozesse und Erfüllung der aufsichtsrechtlichen Verpflichtungen.

Sollten wir Ihre personenbezogenen Daten für einen nicht genannten Zweck verarbeiten wollen, werden wir Sie im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen darüber zuvor informieren.

c) Aufgrund einer Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 Buchstabe a) DSGVO und Art. 9 Abs. 2 Buchstabe a) i. V. m. Art. 7 DSGVO)

Soweit Sie uns eine Einwilligung zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten für bestimmte Zwecke erteilen, ist die Rechtmässigkeit dieser Verarbeitung damit gegeben, bspw. für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zur werblichen Kontaktaufnahme oder für die Erhebung, Verarbeitung und Nutzung von Gesundheitsdaten oder der biometrischen Daten (z. B. Daten zu Ihrer elektronischen Unterschrift) durch uns. Erstellen wir Statistiken mit Gesundheitsdaten erfolgt dies auf Grundlage von Art. 9 Abs. 2 Bst. j) DSGVO. Die Einwilligung in die Verarbeitung Ihrer Gesundheitsdaten ist für die Antragsprüfung bei Abschluss eines Lebensversicherungsvertrages sowie die Begründung, Durchführung oder Beendigung Ihres Versicherungsvertrages mit uns unentbehrlich. Sollten Sie diese nicht abgeben, wird der Abschluss bzw. die Durchführung des Vertrages in der Regel nicht möglich sein.

Eine von Ihnen erteilte Einwilligung kann jederzeit unter unserer Kontaktadresse widerrufen werden (Art. 7 Abs. 3 DSGVO). Dies gilt auch für den Widerruf von Einwilligungserklärungen, die vor der Geltung der Datenschutz-Grundverordnung uns gegenüber erteilt worden sind.

Bitte beachten Sie, dass der Widerruf erst für die Zukunft wirkt. Verarbeitungen, die vor dem Widerruf erfolgt sind, sind davon nicht betroffen.

d) Aufgrund gesetzlicher Verpflichtungen (Art. 6 Abs. 1 Buchstabe c) DSGVO oder im öffentlichen Interesse (Art. 6 Abs. 1 Buchstabe e) DSGVO)

Darüber hinaus verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten zur Erfüllung gesetzlicher Verpflichtungen wie z. B. aufsichtsrechtlicher Vorgaben, handels- und steuerrechtlicher Aufbewahrungspflichten, der Betrugs- und Geldwäscheprävention, zur Erfüllung steuerrechtlicher Kontroll- und Meldepflichten, zur Bewertung und Steuerung von Risiken, sowie zwecks Auskunft an öffentliche Institutionen.

Im Rahmen der Geldwäscheprävention und Verhinderung der Terrorfinanzierung im Finanzmarkt ist die PrismaLife AG verpflichtet, den Versicherungsnehmer, die wirtschaftlich berechnete Person, den Bezugsberechtigten sowie den Beitragszahler zu identifizieren und den PEP (politisch exponierte Person) Status abzufragen (nähere Informationen zu den Abfragen vgl. Punkt 4 f)). In diesem Zusammenhang ist es erforderlich, den Zweck und die Art der angestrebten Geschäftsbeziehung zu bewerten, Informationen über die Herkunft der eingesetzten Mittel einzuholen und zu prüfen, sowie die Geschäftsbeziehung und die in ihrem Rahmen durchgeführten Transaktionen kontinuierlich zu überwachen. Ausgehend davon hat die PrismaLife AG insbesondere Kopien der erhaltenen Dokumente und Informationen, die personenbezogene Daten der oben genannten Personen enthalten und für die Erfüllung der beschriebenen Sorgfaltspflichten erforderlich sind und die Transaktionsbelege und -aufzeichnungen, die ebenfalls personenbezogene Daten dieser Personen enthalten und für die Ermittlung von Transaktionen erforderlich sind, aufzubewahren. Die erhobenen Daten werden solange verarbeitet, wie sie zur vertraglichen und gesetzlichen Erfüllung erforderlich sind.

Nachstehend können Sie einige der Mitteilungen einsehen, die gesetzlich erforderlich sind:

> FATCA-Mitteilungen

Das zwischen dem Fürstentum Liechtenstein und der Regierung der Vereinigten Staaten von Amerika zur Förderung der Steuerehrlichkeit geschlossene FATCA-Abkommen (Foreign Account Tax Compliance Act) zielt darauf ab, dass sämtliche im Ausland gehaltenen Konten von US-Steuerpflichtigen in den USA tatsächlich besteuert werden. Mit dem Abkommen wird das amerikanische Steuergesetz FATCA umgesetzt und die Finanzinstitute auf der ganzen Welt verpflichtet, den amerikanischen Steuerbehörden die Daten und Konten von US-Steuerpflichtigen („US-Persons“) zu melden.

> AIA-Mitteilungen

Im Rahmen des AIA (Automatischer Informationsaustausch) werden Finanzinstitute in Ländern, die aufgrund ihrer Abkommen der Anwendung des AIA zugestimmt haben, weltweit verpflichtet, ihren nationalen Steuerbehörden Informationen über ihre ausländischen Kunden und deren Finanzkonten zu liefern. Weitere Informationen entnehmen Sie den gesetzlichen Informationen zum automatischen Informationsaustausch, die Sie mit Ihren Versicherungsunterlagen erhalten haben.

4. An wen dürfen Ihre Daten weitergegeben werden bzw. von wem erhalten wir diese?

Innerhalb der PrismaLife AG erhalten diejenigen Abteilungen Ihre Daten, die diese zur Erfüllung der vorvertraglichen und vertraglichen Pflichten, im Rahmen der Interessenabwägung oder Ihrer Einwilligung sowie aufgrund gesetzlicher Verpflichtungen oder im öffentlichen Interesse benötigen. Auch von uns eingesetzte Auftragsverarbeiter (Art. 28 DSGVO) können zu diesen o. g. Zwecken Daten erhalten und in unserem Auftrag verarbeiten. Im Hinblick auf die Datenweitergabe an Auftragsverarbeiter sowie an Empfänger ausserhalb des Versicherungsunternehmens (Dritte) ist zunächst zu beachten, dass wir aufgrund gesetzlicher Vorgaben zur Verschwiegenheit über alle kundenbezogenen Tatsachen und Wertungen verpflichtet sind, von denen wir Kenntnis erlangen (Schweigepflicht). Informationen über Sie dürfen wir nur weitergeben, wenn Sie uns von der Geheimhaltungspflicht entbunden haben, wenn gesetzliche Bestimmungen dies erlauben oder gebieten, oder wir gesetzlich zur Erteilung einer Auskunft befugt sind. Unter diesen Voraussetzungen können Empfänger personenbezogener Daten z. B. sein:

a) Rückversicherer:

Von uns übernommene Risiken versichern wir bei speziellen Versicherungsunternehmen (Rückversicherer). Dafür kann es erforderlich sein, Ihre Vertrags- und ggf. Schadendaten an einen Rückversicherer zu übermitteln, damit dieser sich ein eigenes Bild über das Risiko oder den Versicherungsfall machen kann. Darüber hinaus ist es möglich, dass der Rückversicherer unser Unternehmen aufgrund seiner besonderen Sachkunde bei der Risiko- oder Leistungsprüfung sowie bei der Bewertung von Verfahrensabläufen unterstützt. Wir übermitteln Ihre Daten an den Rückversicherer nur soweit dies für die Erfüllung unseres Versicherungsvertrages mit Ihnen erforderlich ist bzw. im zur Wahrung unserer berechtigten Interessen erforderlichen Umfang. Nähere Informationen zum eingesetzten Rückversicherer stellen Ihnen diese auf ihren Webseiten unter

Swiss RE Europe S.A., Niederlassung Deutschland München
https://www.swissre.com/privacy_policy_german_version.html

RGA International Reinsurance Company dac, Niederlassung Deutschland, Köln
<https://www.rgare.com/our-company/responsibility/policies-and-governance-center/policy-and-rights/privacy-policy>

Hannover Re, Deutschland Hannover
www.hannover-rueck.de/182750/datenschutz/

zur Verfügung. Sie können die Informationen auch unter den o.g. Kontaktinformationen anfordern.

b) Vermittler:

Soweit Sie hinsichtlich Ihrer Versicherungsverträge von einem Vermittler (selbständigen Versicherungsvertreter) betreut werden, verarbeitet Ihr Vermittler Kontakt- und Beratungsdaten sowie die zum Abschluss und zur Durchführung des Vertrages benötigten Antrags-, Vertrags- und Schadendaten als eigener datenschutzrechtlicher Verantwortlicher. Auch übermittelt unser Unternehmen diese Daten an den Sie betreuenden Vermittler, soweit dieser die Informationen zu Ihrer Betreuung und Beratung in Ihren Versicherungs- und Finanzdienstleistungsangelegenheiten benötigt.

Soweit Sie hinsichtlich Ihrer Versicherungsverträge von einem Vermittler (Versicherungsmakler) betreut werden, verarbeitet Ihr Vermittler auf Grundlage der von Ihnen erteilten Maklervollmacht Kontakt- und Beratungsdaten sowie die zum Abschluss und zur Durchführung des Vertrages benötigten Antrags-, Vertrags- und Schadendaten als eigener datenschutzrechtlicher Verantwortlicher. Des Weiteren können Ihre Daten vom Ihrem Versicherungsmakler auch an eine Dienstleistungsgesellschaft des Versicherungsmaklers (Maklerpool) übermittelt werden, wenn Sie Ihren Versicherungsmakler hierfür bevollmächtigt haben. Auch übermittelt unser Unternehmen diese Daten an den Sie betreuenden Vermittler und ggf. an dessen Dienstleistungsgesellschaft (Maklerpool) aufgrund der von Ihnen erteilten Maklervollmacht, soweit diese die Informationen benötigen.

c) Auftragsverarbeiter:

Soweit erforderlich, arbeiten wir zur Erfüllung unserer vorvertraglichen, vertraglichen und gesetzlichen Pflichten zum Teil mit Auftragsverarbeitern zusammen, die Sie der jeweils aktuellen Version unserer Dienstleisterliste auf unserer Internetseite entnehmen können.

d) Öffentliche Institutionen:

Darüber hinaus können wir Ihre personenbezogenen Daten an weitere Empfänger übermitteln, wie etwa an öffentliche Institutionen zur Erfüllung gesetzlicher Mitteilungspflichten (z. B. Finanzbehörden oder Strafverfolgungsbehörden, FMA, BaFin, FINMA, IVASS, MFSA etc.)

e) Auskunfteien:

Unser Unternehmen prüft regelmässig bei Vertragsabschlüssen und in bestimmten Fällen, in denen ein berechtigtes Interesse vorliegt, Ihre Bonität. Zum Zwecke der Kredit-/ Bonitätsprüfung unserer deutschen Versicherungsnehmer (natürliche Personen), übermittelt uns die infocore Consumer Data GmbH (Rheinstraße 99, D-76532 Baden-Baden), eine eigenständige Auskunftei innerhalb der Experian-Unternehmensgruppe in Deutschland und für Auskünfte unserer deutschen sowie internationalen Versicherungsnehmer (juristische Personen) übermittelt uns die Creditreform Konstanz Müller & Schott GmbH & Co. KG (Mainaustr. 48, 78464 Konstanz), dessen technischer Dienstleister der Verband der Vereine Creditreform e.V. (Hammfelddamm 13, D-41460 Neuss) ist, die in ihrer Datenbank zu Ihrer Person gespeicherten Adress- und Bonitätsdaten, einschliesslich auf der Basis mathematisch-statistischer Verfahren ermittelter Scorewerte, sofern wir unser berechtigtes Interesse glaubhaft dargelegt haben. Bei der Berechnung des Scorewertes werden u.a. auch Anschriftdaten genutzt. Nähere Informationen zur Tätigkeit der genannten Auskunfteien können dem jeweiligen Informationsblatt nach Art. 14 DSGVO unter

www.experian.de/icd-infoblatt
www.creditreform.de/datenschutz

eingesehen werden. Sie können die Informationen auch unter den oben genannten Kontaktinformationen anfordern.

f) LSEG Risk Intelligence (Anbieter von World-Check):

Unser Unternehmen prüft regelmässig bei Vertragsabschlüssen und in bestimmten Fällen, in denen ein berechtigtes Interesse vorliegt, die Zahlungsein- und -ausgänge auf risikobehaftete Personen und Organisationen mittels World-Check und übermittelt hierzu Ihren Namen an LSEG. Zu den Funktionen von World-Check gehören dabei Sanktionen-Screening, PEP-Überwachung, Geldwäschebekämpfung, Bekämpfung der Finanzierung des Terrorismus, Anti-Bestechung und -Korruption, organisiertes Verbrechen. Nähere Informationen zur Tätigkeit der privaten Datenbank können unter

www.lseg.com/en/risk-intelligence/screening-solutions/world-check-kyc-screening

eingesehen werden.

g) Inkassounternehmen:

Sofern Sie als unser Versicherungsnehmer Ihren vertraglichen Verpflichtungen nicht nachkommen und in Zahlungsverzug geraten, beauftragen wir fallweise ein dazu befugtes Inkassounternehmen mit der Forderungsbetreibung.

h) Tilgungsträger Datenbank:

Im Falle der Verwendung Ihres Vertrages zur Kreditabsicherung werden Daten, die zum Zweck der Sicherstellung eines kontinuierlichen Informationsflusses über die Werthaltigkeit und ordnungsgemässe Bedienung des Tilgungsträgers bei Kreditgewährung notwendig sind, an den Kreditgeber weitergeben.

i) Weitere Datenempfänger:

Ausserdem können weitere Datenempfänger diejenigen Stellen sein, für die Sie uns eine Einwilligung zur Datenübermittlung oder einen Auftrag hierzu erteilt haben bzw. für die Sie uns von unseren Geheimhaltungspflichten entbunden haben (z. B. Gerichte, Sachverständige, Gutachter, Rechtsanwälte, Kreditinstitute etc.).

Eine Auflistung der von uns eingesetzten Auftragsverarbeiter, zu denen nicht nur vorübergehende Geschäftsbeziehungen bestehen, sowie aller anderen vorgenannten Empfänger Ihrer personenbezogenen Daten können Sie der jeweils aktuellen Version unserer Dienstleisterliste auf unserer Internetseite unter www.prismalife.com/datenschutz entnehmen.

5. Datenübermittlung in ein Drittland

Sollten wir personenbezogene Daten an Dienstleister ausserhalb des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR) übermitteln, erfolgt die Übermittlung nur, soweit dem Drittland durch die EU-Kommission ein angemessenes Datenschutzniveau bestätigt wurde oder andere angemessene Datenschutzgarantien (z. B. verbindliche unternehmensinterne Datenschutzvorschriften oder EU-Standardvertragsklauseln) vorhanden sind. So übermitteln wir personenbezogenen Daten an unseren IT-Provider mit Sitz in der Schweiz. Die EU-Kommission hat für die Schweiz ein angemessenes Datenschutzniveau bestätigt. Detaillierte Information dazu finden Sie hier in der Entscheidung der Kommission:

<https://eur-lex.europa.eu/legal-content/DE/TXT/PDF/?uri=CELEX:32000D0518&from=EN>.

Personenbezogene Daten, die im Zusammenhang mit einer M365 Anwendung verarbeitet werden, werden grundsätzlich nicht an Dritte weitergegeben, sofern sie nicht gerade zur Weitergabe bestimmt sind. Im Rahmen der Anwendung dieser Standard-IT-Komponenten und -Systeme (z. B. Microsoft (Outlook, Teams), Adobe Inc. etc.) ist es jedoch nicht gänzlich auszuschliessen, dass ein IT-Dienstleister aus einem Drittland (z. B. USA) in bestimmten Fällen gesteuert Einsicht in personenbezogene Daten erhält bzw. eine Zugriffsmöglichkeit besteht. Die EU-Kommission hat für die USA und die genannten zertifizierten Unternehmen ein angemessenes Datenschutzniveau bestätigt. Detaillierte Information dazu finden Sie hier in der Entscheidung der Kommission: https://commission.europa.eu/document/fa09cbad-dd7d-4684-ae60-be03fcb0fddf_en

Darüber hinaus haben wir mit diesen Firmen einen Auftragsverarbeitungsvertrag einschliesslich der Standardvertragsklauseln der EU-Kommission geschlossen.

Detaillierte Information dazu sowie über das Datenschutzniveau können Sie unter den oben genannten Kontaktinformationen anfordern.

6. Wie lange werden meine Daten aufbewahrt?

Wir bewahren Ihre personenbezogenen Daten auf, solange sie für die o. g. Zwecke erforderlich sind. Dabei kann es vorkommen, dass personenbezogene Daten für die Zeit aufbewahrt werden, in der Ansprüche gegen unser Unternehmen geltend gemacht werden können (gesetzliche Verjährungsfrist von drei oder bis zu dreissig Jahren). Zudem speichern wir Ihre personenbezogenen Daten, soweit wir dazu gesetzlich verpflichtet sind. Entsprechende Nachweis- und Aufbewahrungspflichten ergeben sich unter anderem aus dem Versicherungsaufsichtsgesetz, dem Sorgfaltspflichtgesetz bzw. dem Geldwäschegesetz. Die Speicherfristen betragen in der Regel zehn Jahre. Kommt der Vertrag mit Ihnen nicht zustande, speichern wir Ihre im Rahmen der Risikoprüfung erhobenen Gesundheitsdaten für den Fall, dass Sie erneut Versicherungsschutz beantragen bis zum Ende des dritten Kalenderjahres nach dem Jahr der Antragstellung.

7. Welche Datenschutzrechte habe ich?

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen als betroffene Person das Recht auf Auskunft nach Art. 15 DSGVO, das Recht auf Berichtigung nach Art. 16 DSGVO, das Recht auf Löschung nach Art. 17 DSGVO, das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 18 DSGVO, sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit aus Art. 20 DSGVO zu. Ferner besteht ein Widerrufsrecht nach Art. 7 Abs. 3 DSGVO sowie ein Widerspruchsrecht nach Art. 21 DSGVO. Sollten Sie von Ihren o. g. Rechten Gebrauch machen, prüfen wir, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind. Darüber hinaus besteht ein Beschwerderecht bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde (Art. 77 DSGVO).

Die für uns zuständige Datenschutzaufsichtsbehörde ist:

Datenschutzstelle Liechtenstein
Kirchstrasse 8
Postfach 684
9490 Vaduz
Liechtenstein

Sie können sämtliche Rechte durch eine E-Mail an dataprotection@prismalife.com, durch eine Mitteilung per Post sowie auch über das Kontaktformular auf unserer Webseite oder über das Kundenportal myPrismaLife ausüben.

Damit unsere Antwort auch tatsächlich an Sie als betroffene Person adressiert werden kann, müssen Sie sich identifizieren bzw. zur Identifikation Ihrer Person beitragen.

8. Besteht für mich die Pflicht zur Bereitstellung von personenbezogenen Daten?

Im Rahmen unserer Geschäftsbeziehung müssen Sie nur diejenigen personenbezogenen Daten bereitstellen, die für die Begründung, Durchführung und Beendigung einer Geschäftsbeziehung erforderlich sind, oder zu deren Erhebung wir gesetzlich verpflichtet sind. Ohne diese Daten werden wir in der Regel den Abschluss des Vertrages oder die Ausführung des Auftrages ablehnen müssen oder einen bestehenden Vertrag nicht mehr durchführen können und ggf. beenden müssen. Insbesondere sind wir nach den sorgfaltspflicht- bzw. geldwäscherechtlichen Vorschriften und den Vorschriften zum Automatischen Informationsaustausch in Steuerangelegenheiten (AIA) und dem Foreign Account Tax Compliance Act (FATCA) verpflichtet, Sie als Versicherungsnehmer bzw. als wirtschaftlich berechnete Person bzw. Beitragszahler vor der Begründung der Geschäftsbeziehung beispielsweise anhand Ihres Personalausweises zu identifizieren, und dabei Ihren Namen, Vornamen, Geburtsort, Geburtsdatum, Staatsangehörigkeit, Wohnanschrift, Steueransässigkeit sowie Ihre Steueridentifikationsnummer zu erheben. Damit wir dieser gesetzlichen Verpflichtung nachkommen können, haben Sie uns nach dem Sorgfaltspflicht- bzw. dem Geldwäschegesetz, AIA-Gesetz und FATCA-Gesetz die notwendigen Informationen und Unterlagen zur Verfügung zu stellen und sich im Laufe der Geschäftsbeziehung ergebende Änderungen unverzüglich Ihrem Vermittler oder uns als Versicherungsunternehmen anzuzeigen. Sollten Sie uns die notwendigen Informationen und Unterlagen nicht zur Verfügung stellen, dürfen wir die von Ihnen gewünschte Geschäftsbeziehung nicht aufnehmen oder fortsetzen.

9. Inwieweit gibt es eine automatisierte Entscheidungsfindung im Einzelfall?

Zur Begründung und Durchführung der Geschäftsbeziehung nutzen wir grundsätzlich keine vollautomatisierte Entscheidungsfindung gem. Art. 22 DSGVO. Sollten wir diese Verfahren zukünftig in Einzelfällen einsetzen, werden wir Sie hierüber gesondert informieren, sofern dies gesetzlich vorgegeben ist.

Information über Ihr Widerspruchsrecht nach Art. 21 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

1. Einzelfallbezogenes Widerspruchsrecht

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund Art. 6 Abs. 1 Buchstabe f) DSGVO (Datenverarbeitung auf der Grundlage einer Interessenabwägung) erfolgt, Widerspruch einzulegen.

Legen Sie Widerspruch ein, werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

2. Widerspruchsrecht gegen eine Verarbeitung von Daten für Zwecke der Direktwerbung

In Einzelfällen verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten, um Direktwerbung zu betreiben. Sie haben das Recht, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten zum Zwecke derartiger Werbung einzulegen.

Widersprechen Sie der Verarbeitung für Zwecke der Direktwerbung, so werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr für diese Zwecke verarbeiten.

Der Widerspruch kann formfrei erfolgen und sollte gerichtet werden an:

PrismaLife AG
Industriering 40
9491 Ruggell
Liechtenstein
E-Mail-Adresse: info@prismalife.com

Bei Fragen zu diesen Datenschutzhinweisen können Sie sich gerne unter den o. g. Kontaktdaten an die PrismaLife AG wenden.

Hinweis:

Diese „Datenschutzhinweise für Versicherungsverträge“ können aufgrund von Änderungen, z. B. der gesetzlichen Bestimmungen, zu einem späteren Zeitpunkt aktualisiert werden. Eine jeweils aktuelle Fassung dieser Datenschutzhinweise sowie der Dienstleisterliste erhalten Sie auf der Internetseite der PrismaLife AG unter www.prismalife.com/datenschutz.